

Swiss Life Asset Managers stellt Pläne zur Finanzierung von Infrastructure Debt-Projekten vor

8. September 2020

Swiss Life Asset Managers erweitert ihr Produktangebot im Bereich Infrastructure Debt und ermöglicht Anlegern Infrastrukturprojekte vom Entwurf bis zum Betrieb zu finanzieren. Damit trägt Swiss Life Asset Managers zur Entwicklung von Infrastrukturprojekten bei und unterstützt öffentliche Einrichtungen und private Bauträger.

Mit über EUR 3 Milliarden an Aktien- und aktienähnlichen Anlagen hat Swiss Life Asset Managers in den letzten neun Jahren ein erfolgreiches Infrastrukturgeschäft aufgebaut. Swiss Life Asset Managers verfügt über fundierte und breitgefächerte Kompetenzen in der Bewirtschaftung von Portfolios aus globalen Unternehmensanleihen und vorrangig besicherten Darlehen. Zur Ergänzung dieser Aktivitäten und um sein Private Market-Angebot zu erweitern, hat der Vermögensverwalter nun ein spezialisiertes Portfoliomanagement-Team für Infrastructure Debt in Paris aufgebaut.

Angesichts der Attraktivität der Anlageklasse aus Risiko-Rendite-Sicht und ihrer Kompatibilität mit den langfristigen Verbindlichkeiten der Versicherungsgesellschaften plant Swiss Life Asset Managers, über die nächsten drei Jahre EUR 1,5 Milliarden in die Finanzierung vorrangiger Verbindlichkeiten in Darlehen und Anleihen zu investieren. Die ersten Investoren sind die Versicherungsgesellschaften der Swiss Life-Gruppe in der Schweiz, Frankreich und Deutschland. Danach will Swiss Life Asset Managers das Produkt für Infrastructure Debt auch für Drittkunden zugänglich machen, was ihnen ermöglicht, mit einem erfahrenen Anleger, der eine attraktive Projektpipeline hat investieren zu können. Dieses organische Wachstum durch Ergänzung

der Produktpalette ist ein logischer Schritt in der Strategie von Swiss Life Asset Managers und unterstreicht das Engagement im Bereich Infrastructure Debt, in die das Unternehmen bereits EUR 700 Millionen in extern verwaltete Fonds und Joint-Venture-Fonds investiert hat.

Das Infrastrukturkredit-Team wird privaten und öffentlichen Kunden Lösungen anbieten, mit denen sie ihre bestehenden und künftigen Projekte finanzieren können. Erste Anlagen im Rahmen dieses neuen Konzepts erfolgen im Jahr 2020. Die Anlagetätigkeit wird ab 2021 mit ersten Projekten in Europa und danach in anderen Märkten ausgeweitet.

Der neue Head Infrastructure Debt, Stéphane Rainard, wird das Team durch diese ambitionöse Expansionsphase führen. Stéphane Rainard ist ein Spezialist für Infrastrukturanlagen und begann seine Karriere 1996 in der Infrastrukturprojektfinanzierung bei Crédit Lyonnais. 2003 stiess er zu Natixis, wo er den ersten französischen Aktienfonds zur PPP-Projektfinanzierung lancierte und verwaltete. Danach war er in verschiedenen Positionen innerhalb der Natixis/BPCE-Gruppe tätig, vom Head of PPPs bis hin zu Senior-Portfoliomanagement-Funktionen bei Ostrum Asset Management.

Stéphane Rainard berichtet funktional an Daniel Holtz, Head Credit, der für die globale Koordination der Projekte und Initiativen der Abteilung zuständig ist. Das neue Team ist integraler Bestandteil der globalen Kreditorganisation von Swiss Life Asset Managers, die Anlagen in Unternehmensanleihen, vorrangig besicherte Darlehen und Infrastructure Debt umfasst.

«Wir freuen uns über diese neue Abteilung. Sie wird unsere Tätigkeiten in der Anlageklasse Infrastruktur erweitern und passt perfekt zu unseren ökologischen, sozialen und Governance-Richtlinien. Indem wir unser Know-how im Bereich Infrastructure Debt ausbauen, verstärken wir unser langfristiges Engagement für unsere institutionellen Partner, öffentliche und private Entscheidungsträger,» sagt Frédéric Bôl, CEO Swiss Life Asset Managers, France.

Auskunft

Media Relations

Telefon +41 43 284 77 77

media.relations@swisslife.ch

www.swisslife-am.com



Swiss Life Asset Managers

Swiss Life Asset Managers verfügt über 160 Jahre Erfahrung in der Verwaltung der Vermögenswerte der Swiss Life-Gruppe. Dieser Versicherungs-Ursprung hat die Anlagephilosophie entscheidend geprägt. Im Fokus dabei stehen oberste Grundsätze wie Werterhalt, die Erwirtschaftung langfristiger und beständiger Erträge und ein verantwortungsvoller Umgang mit Risiken. Damit schaffen wir die Grundlage, auf der unsere Kunden solide und langfristig planen können - selbstbestimmt und finanziell zuversichtlich. Diesen bewährten Ansatz macht Swiss Life Asset Managers auch Drittkunden in der Schweiz, in Frankreich, in Deutschland, in Luxemburg und Grossbritannien zugänglich.

Per 30. Juni 2020 verwaltete Swiss Life Asset Managers CHF 256,0 Milliarden Vermögen für die Swiss Life-Gruppe, davon über 82,9 Milliarden für das Anlagegeschäft für Drittkunden. Darüber hinaus ist Swiss Life Asset Managers ein führender Immobilien-Manager¹ in Europa. Von den insgesamt CHF 256,0 Milliarden verwalteten Vermögen, sind CHF 71,4 Milliarden in Immobilien investiert. Zusätzlich bewirtschaftet Swiss Life Asset Managers über die Tochtergesellschaften Livit und Corpus Sireo insgesamt CHF 28,3 Milliarden an Liegenschaften. Total resultierten per Ende Juni 2020 somit verwaltete Immobilien im Wert von CHF 99,7 Milliarden.

Swiss Life Asset Managers beschäftigt über 2200 Mitarbeitende in Europa.

¹ INREV Fondsmanager-Umfrage 2020 (verwaltete Vermögen per 31.12.2019)